

RZ 19.12.14

Neue Windkraftanlagen bei Kürrenberg geplant

Energie Genossenschaft will den Windpark betreiben

■ **Mayen.** Zwei bis drei Windkraftanlagen sollen bei Kürrenberg errichtet werden. Der Projektentwickler ABO Wind und die Energiegenossenschaft Neue Energie Beñdorf eG (NEBeG) wollen dort einen Windpark auf Flächen der Stadt Mayen realisieren, heißt es in einer gemeinsamen Pressemittei-

lung. ABO und NEBeG haben sich gegen neun weitere Bewerber durchgesetzt.

Wie der Windpark genau aussehen wird, erarbeiten die Planer in den kommenden Monaten. 2015 beginnt ABO mit der Kartierung geschützter Tierarten, voraussichtlich 2016 soll dann das Genehmi-

gungsverfahren beginnen. Die NE-BeG hat ein Exklusivrecht für den Kauf des Windparks. „Wir sind auf einem guten Weg, als erste Genossenschaft in Rheinland-Pfalz einen Windpark zu erwerben und operativ zu betreiben“, sagt deren ehrenamtlicher Vorstand Frank Simonis. Die NEBeG hat bereits drei Fotovoltaik-Anlagen auf kommunalen Dachflächen umgesetzt. Weitere Projekte in den Sparten

Wasserkraft, Kläranlagen, Eigenversorgung sowie Eigenvermarktung der erzeugten Energie sind in Planung.

In Rheinland-Pfalz soll bis 2030 der verbrauchte Strom bilanziell zu 100 Prozent aus erneuerbaren Energien stammen. Zwei Prozent der Fläche will das Land der Windkraftnutzung zur Verfügung stellen. „Die Stadt Mayen nimmt ihre

Verantwortung ernst, mit an einer erneuerbaren Stromversorgung des Landes zu arbeiten. Der Windpark bei Kürrenberg wird dabei ein Baustein sein“, sagt Oberbürgermeister Wolfgang Treis.

ABO Wind hat nach eigenen Angaben im Land bislang 27 Windparks mit einer Gesamtleistung von mehr als 230 Megawatt errichtet.



Kontakt:

Rhein-Zeitung
August-Horch-Str. 28, 56070 Koblenz

Redaktion: 0261/ 892-490
redaktion-andernach@rhein-zeitung.net
redaktion-mayen@rhein-zeitung.net

Verantwortlich für diese Seiten
albrecht.kahl@rhein-zeitung.net

Abo/Anzeigen: 0261/2919-0
service-koblenz@rhein-zeitung.net